



Der vielschichtige Jugendgottesdienst mit Wechsel von Jugendbeauftragten, einer Verabschiedung und einer Spendenübergabe in der Gemeinde Fröndenberg erzeugte Wehmut aber auch Freude.

Sonntag, den 18. Februar 2018 feierte Bezirksältester Ralf Ermisch mit der Jugend aus dem Kirchenbezirk Hamm und der Gemeinde Fröndenberg mit 160 Teilnehmern den Bezirksjugendgottesdienst.

Als Grundlage diente das Bibelwort aus Matthäus 12,6: "Ich sage euch aber: Hier ist Größeres als der Tempel."

Bezirksältester Ermisch begann den Gottesdienst mit einem Bibel-Grußwort des Apostels Wolfgang Schug: "Wirf dein Anliegen auf den Herrn, er wird es wohl machen." Den Jugendlichen wurde geraten, alles was sie bewegt, beschäftigt oder besorgt macht, mit Gott im Gebet zu besprechen.

Der Bezirksälteste beleuchtete zunächst das Bibelwort aus Matthäus 12 in seinem biblischen Kontext. Im täglichen Leben gilt der Rat, immer auf das Wesentliche und das Ganze zu schauen. Jesus bittet um Mithilfe dem Nächsten beizustehen, Seelen zu retten und nach dem Evangelium zu leben.

Die Jugendbeauftragten Priester Christian Geissler (Bergkamen-Oberaden) und Priester Frank Mescheder (Hamm-Wiescherhöfen) wurden um einen Predigtbeitrag gebeten.

Wechsel in der Jugendbeauftragung

Priester Geissler war 25 Jahre und Priester Mescheder 20 Jahre in der Jugendarbeit tätig. Nach dem Gottesdienst verabschiedete sie der Bezirksälteste aus ihrer langjährigen Tätigkeit mit Dankesworten und einem Blumenstrauß.

Anschließend erfolgte die Beauftragung von Farzana Chowdhury als Jugendbeauftragte für die Gemeinde Hamm und Jan Bahr als Jugendbeauftragter für die Gemeinde Bergkamen-Oberaden.

Verabschiedung

Danach wurde der Hirte in Ruhe Ulrich Mönch und seine Ehefrau Edelgard aus der Gemeinde Fröndenberg verabschiedet. Hirte i.R. Mönch wird in der Gemeinde Iserlohn-Letmathe als Dirigent und Organist mitwirken.

Spendenübergabe

Aus den Erlösen des Fröndenberger Weihnachtsmarktes, auf dem die Kirchengemeinde mit einem Stand vertreten war und weiteren Spenden der Gemeindemitglieder, überreichte der Vorsteher Hirte Andreas Niessner dem Bezirksjugendbeauftragten Priester Christof Krebs einen Scheck in Höhe von 2.000 €.

Das Geld wird für die Anreisefinanzierung von Jugendlichen aus fernen Ländern zum Internationalen Jugendtag 2019 in Düsseldorf eingesetzt.

19. Februar 2018

Text: AN/kj/RS

